

Presseinformation

29.06.2015

Formel E: Henkel und das Team NEXTEV TCR

Henkel gratuliert Nelson Piquet Jr. zum Sieg bei der ersten Formel-E Saison

Rückblickend auf die Formel-E Eröffnungssaison kann das NEXTEV TCR Team fantastische Ergebnisse verzeichnen. Nach Erlangen wertvoller Punkte in dieser Saison durch Siege bei den Rennen in Long Beach (USA) und in Moskau beendete Nelson Piquet Jr. die Saison mit dem Sieg bei der Fahrermeisterschaft am vergangenen Wochenende in London.

Die erste Meisterschaft für Formelwagen mit Elektromotor setzt neue Maßstäbe im Motorsport und transportiert das Thema Nachhaltigkeit wirkungsstark in die Öffentlichkeit. Als weltweit führender Anbieter für Klebstoffe, Dichtungsmittel und Funktionsbeschichtungen unterstützt Henkel das NEXTEV TCR Team mit den Fahrern Nelson Piquet jr. und Charles Pic. Für die schnelle Wartung und Reparatur an der Rennstrecke stellt Henkel die passende Produktpalette bereit.

Viele Automobilhersteller arbeiten intensiv an Fahrzeugen, deren Antrieb auf alternativer Energie basiert, da sie das Potenzial für eine nachhaltige klima- und umweltverträgliche Mobilität bieten – ohne CO₂-Emissionen und mit verringerter Abhängigkeit von erdölbasierten Kraftstoffen. Henkel gestaltet diese Entwicklung aktiv mit durch das Angebot innovativer und maßgeschneiderter Lösungen für die vielfältigen Herausforderungen der Elektromobilität, denen Fahrzeughersteller und Zulieferer gegenüberstehen.



E-Mobilität mit 200kW

Die Formel E Meisterschaft des Internationalen Automobilverbands (FIA) wird seit dem 13. September 2014 weltweit auf Stadtkursen, unter anderem in Peking, London und Los Angeles, ausgetragen und ist nicht nur eine Plattform für die aktuellen Entwicklungsaktivitäten auf dem Gebiet der Elektromobilität, sondern auch ein Publikumsmagnet für Rennsportbegeisterte auf der ganzen Welt. Die Formel E ist Ausdruck des Bestrebens der Automobilindustrie, Leistung und Nachhaltigkeit in Einklang zu bringen. Dabei spielen strengere Regulierungen wie Abgasnormen, aber auch das wachsende Bewusstsein für die Endlichkeit von Ressourcen eine zentrale Rolle. „Elektromobilität ist einer der zentralen Megatrends und Innovationstreiber in der Automobilindustrie“, betont Kouros Bahrami, Globaler Leiter Marketing und Vertrieb im Geschäftsfeld Transport & Metall bei Henkel. „Wir arbeiten über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg eng mit unseren Kunden zusammen, um ihre Bedürfnisse zu antizipieren und ihnen mit unserem Produkt- und Technologieportfolio integrierte Lösungen zu bieten. Die Formel E verkörpert als Veranstaltung genau das, was uns für unsere Kunden zum Partner der Wahl macht: globale Präsenz und zukunftsweisende Technologien.“

Umfassendes Lösungsportfolio

Henkel hat den Trend zu Fahrzeugen mit alternativen Antrieben von Beginn an begleitet und maßgeschneiderte Lösungen entwickelt. Bei der Montage von Komponenten stehen speziell angepasste Klebstoffe auf dem Programm, aber auch Gehäuseabdichtungen mit nass- oder trockenverbauten Produkten für verschiedene Verfahren zur Verfügung. Typische Bauteile, für die Henkel Produkte zum Einsatz kommen sind Stecker, Sensoren, Steuerungen, Akkumulatoren und Elektromotoren. Die Verkleinerung elektrischer und elektronischer Komponenten im Fahrzeug dient der Volumen- und Gewichtseinsparung, führt aber aufgrund der gesteigerten Leistungsdichte zu höheren Temperaturen, die abgeführt werden müssen. Henkel

bietet hierzu eine Reihe spezialisierter Vergussmassen an, die eine hohe thermische Leitfähigkeit bei gleichzeitig elektrisch isolierenden Eigenschaften bieten. Im Bereich der Batterie bietet Henkel Vorbeschichtungen, die die Leitfähigkeit und Lebensdauer der Zelle erhöhen. Auch bei der Abschirmung von Kunststoffgehäusen gegenüber elektromagnetischer Einflüsse finden diese Produkte Anwendung. Bei der Anwendung in Brennstoffzellen werden besondere Anforderungen an Klebstoffe und Dichtmittel gestellt, wie zum Beispiel eine geringe Permeabilität gegenüber Wasserstoff- und Sauerstoffmolekülen. Henkel bietet hier eine breite Palette spezieller Produkte für die Verwendung in unterschiedlichen Prozessumgebungen an.

Prominente Fahrer und anspruchsvolle Kurse

Die Rennställe haben ein exklusives Fahrerfeld zusammengestellt, das bereits in zahlreichen Formel 1 Rennen gestartet ist. Neben Nelson Piquet jr. für das Team NEXTEV TCR starteten unter anderem auch Nick Heidfeld (Venturi Grand Prix), Jarno Trulli (TrulliGP), Nicolas Prost (e.dams - Renault) und Bruno Senna (Mahindra Racing) in der ersten Formel-E-Saison. Gefahren wird ausschließlich auf innerstädtischen Kursen in großen Metropolen.

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies tätig. Wasch-/Reinigungsmittel, Beauty Care und Adhesive Technologies (Klebstoff Technologien). Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit fast 50.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte Henkel einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2,6 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Kontakt	Holger Elfes	Kathrin Fuss
Telefon	+49 211 797-56 72	+49 211 797-26 60
E-Mail	holger.elfes@henkel.com	kathrin.fuss@henkel.com

Henkel AG & Co. KGaA



Nelson Piquet Jr. und das NEXTEV TCR Team.